

## GC: Mehr Raum für Service und Produktvielfalt

GC stellt neue Produkte für Europa vor. Japanischer Firmenchef weht im Vorfeld der IDS neues Logistikzentrum in Leuven/Belgien ein.

(gi) – „Wir sind froh, Ihnen berichten zu können, dass sich alle Mitarbeiter in Sicherheit befinden. Auch kann ich versichern,

des Erdbebens in Japan. „Wir werden weiterhin die höchsten Sicherheitsstandards an unsere Produkte stellen“, äußerte er

aus klinischer Sicht problemlos als permanentes Füllungs-material für Klasse I-Kavitäten und für kleinere Klasse II-Kavitäten verwendet werden kann“, schloss Friedl. Tatsächlich konnte der Geschäftsführer Deutschland, Frank Rosenbaum, vor versammelter Öffentlichkeit die Neuigkeit verkün-

stoff Recaldent™ (beinhaltet CPP-ACP: Kaseinphosphopeptid/-Amorphes Kalziumphosphat) wirke der Demineralisierung entgegen und beugt somit Kariesläsionen vor. ZTM Michael Brüsch, Düsseldorf, demonstrierte, wie mit GC Initial IQ – One Body-Layering für Zirkonkeramik der Laborall-



Das feierliche Durchschneiden des Bandes zur Eröffnung des ...

dass die Produktion und Logistik nicht beeinträchtigt sind“, eröffnete Unternehmenschef Mr. Makoto Nakao die IDS-Pressekonferenz am Dienstagmorgen in Köln in Anbetracht der Folgen

sich auch in Bezug auf die atomare Katastrophe im Norden seines Heimatlandes.

Im besten Sinne japanischer Entschlossenheit präsentiert GC in seinem 90. Jubiläumsjahr neue innovative Produkte für den europäischen Markt auf der IDS.

Prof. Dr. Karl-Heinz Friedl der Universität Regensburg stellte seine Studienergebnisse zum bewährten und wirtschaftlichen Seitenzahnfüllungskonzept EQUIA von GC vor. Für die Studie wurden 150 Kavitäten versorgt und über einen Zeitraum von zwei Jahren beobachtet. „Die Ergebnisse der Studie sprechen derzeit dafür, dass EQUIA



... neuen 1.900 m<sup>2</sup> großen GC-Erweiterungsbaus im belgischen Leuven ...

den, dass EQUIA für Behandler und Patienten bei den gesetzlichen Krankenkassen in Deutschland ab sofort voll abrechenbar ist.

Anschließend stellte Prof. Dr. Nezar Watted von der Universität Würzburg dar, wie die sogenannten White Spots, die bei kieferorthopädischen Behandlungen auftreten können, mithilfe der MI Paste PLUS schonend vermieden werden können. Die Paste mit dem Wirk-

tag unkomplizierter zu gestalten ist. „Mit nur vier Bodymassen können im Seitenzahn-, aber eben auch im Frontzahnbereich zuverlässig und problemlos alle 16 VITA Classic-Farben realisiert werden“, so Brüsch.

Des Weiteren wurden auf der IDS ein neues Implantatsystem und ein neues VPES-Abformmaterial vorgestellt.

Wie viel das 90. Firmenjubiläum von GC dem japanischen Firmenchef bedeutet, konnten die



... mit modernster Lagertechnik.

GC Europe-Mitarbeiter am Wochenende vor der IDS 2011 erfahren. Trotz der Ereignisse in seinem Heimatland reiste Mr. Nakao in den europäischen Hauptsitz nach Leuven/Belgien, um jeden der 300 Jubiläumsgäste und GC-Mitarbeiter persönlich zu begrüßen und den Erweiterungsbau des Logistikzentrums einzuweihen. **ZT**

### ANZEIGE

**WECK Dental**  
technik

**Fachlabor für Implantologie und Vollkeramik**

Gerne planen wir auch für Sie!

Tel. (0212) 1 39 40 13 Lindgesfeld 29  
www.weckdental.de 42653 Solingen-Gräfrath

Wir planen für Sie mit C. HAFNER.

**CeHa imPLANT med 3D**

### ZT Adresse

GC Germany GmbH  
Seifgrundstr. 2  
61348 Bad Homburg  
Tel.: 0 61 72/9 95 96-0  
Fax: 0 61 72/9 95 96-66  
E-Mail: info@gceurope.com  
www.gceurope.com

## 125 Jahre Innovation – Dentaorium

Das älteste unabhängige Dentalunternehmen der Welt stellt zur IDS Produktneuheiten für alle zahnmedizinische Bereiche vor.



Geschäftsleitung v.l.n.r.: Petra Pace, Mark S. Pace, Axel Winkelstroeter; Director Marketing & Sales: Wolfgang Schindler; Division Manager Implantology: Tobias Grosse



IDS-Messestand mit Zeittunnel „125 Jahre Dentaorium“.



Geschäftsleitung Mark S. Pace und Axel Winkelstroeter.



Zahntechnisches Laboratorium der Firma Arnold Biber um 1910.

(gi) – Zum Auftakt der IDS-Pressekonferenz am 23. März gab Dentaorium-Geschäftsführer Axel Winkelstroeter Einblicke in die Anfänge der 125-jährigen Unternehmensgeschichte, die gleichzeitig eine Geschichte der modernen Zahnmedizin ist. Das ausgehende 19. Jahrhundert sei eine Zeit der großen industriellen und wirtschaftlichen Fortschritte gewesen, so Winkelstroeter. Einer der damaligen Pioniere war der Schweizer Arnold Biber, der 1886 in Pforzheim ein Laboratorium für hochwertige Dentalprodukte gründete, aus dem 1923 schließlich Dentaorium hervorging. „Seine vielen Erfindungen und die unterschiedlichen

Materialien und Werkstoffe erlangten schnell Weltruf“, schildert Mark Stephen Pace, ebenfalls Geschäftsführer von Dentaorium und Schwager Axel Winkelstroeters. In den wechselvollen Jahren welthistorischer Unwägbarkeiten der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts sorgte die Familie um Fritz Winkelstroeter mit zeitgemäßen Innovationen und finanzieller Disziplin dafür, die Firma vor dem wirtschaftlichen Abgrund zu retten, den so viele Unternehmen der damaligen Zeit zu fürchten hatten. Vor allem in Zeiten des Krieges und der Knappheit brachte Dentaorium die erste edelmetallfreie Legierung auf

den Markt: Remanit®, eine Chrom-Kobalt-Legierung, „die Geschichte schrieb und unglaubliche Beliebtheit erlangte“, so Pace. Dass Dentaorium weiterhin zu den innovativsten Dentalunternehmen der Welt gehört, bewies die IDS-Pressekonferenz. Frei nach dem Motto „125 Jahre und kein bisschen leiser“ präsentierte Wolfgang Schindler, Director Marketing & Sales, gleich mehrere Produkt-Highlights. Im Bereich der Zahntechnik wurde das neue Keramiksystem ceraMotion® vorgestellt. „Ein extrem hoher Haftverbund, besonders für EMF-Legierungen, wird durch einen neuen Pastenopaker durch eine TRC-Verbin-

dung erzeugt. Die hohe Deckkraft verhindert gerade bei dieser Legierungsgruppe Randverfärbungen“, beschreibt Schindler die Eigenschaften des neuen Systems. Im Bereich Implantologie stellte Dentaorium Implants das tioLogic pOSition Navigationssystem für die sichere schablonengeführte Implantation vor. Ein weiteres Highlight ist tioLogiceasyClean, das weltweit erste Chirurgie-Tray, mit dem die maschinelle Reinigung und Desinfektion des bestückten Chirurgie-Trays möglich ist. Doch auch jenseits zahlreicher Dentaorium-Produkt-Highlights wirbt das Unternehmen für sein breites Dienstleistungsspektrum. Unter

anderem mit seiner außergewöhnlich Kundenorientierung, vielfältigen Schulungsangeboten und dem umfangreichen remanium® Compendium zeigt Dentaorium, dass es seine 125-jährige Erfahrung seinen Kunden weiterhin zugutekommen lässt. **ZT**

### ZT Adresse

DENTAURIUM GmbH & Co. KG  
Turnstr. 31  
75228 Ispringen  
Tel.: 0 72 31/8 03-0  
Fax: 0 72 31/8 03-2 95  
E-Mail: info@dentaorium.de  
www.dentaorium.de

**ZWP online** Weitere Informationen finden Sie auf [www.zwp-online.info](http://www.zwp-online.info)

# Bestellen Sie die aktuellen Kompendien



„Jahrbuch Implantologie“

\_\_\_\_\_ Exemplar(e)

„Jahrbuch DDT“

\_\_\_\_\_ Exemplar(e)

„Jahrbuch Laserzahnmedizin“

\_\_\_\_\_ Exemplar(e)

**Anwenderberichte Fallbeispiele Marktübersichten Produktübersichten**

Faxsendung an

**03 41/4 84 74-2 90**

Bitte senden Sie mir mein(e) Exemplar(e) an folgende Adresse:

# Jetzt bestellen!

Name:

Vorname:

Straße:

PLZ/Ort:

Telefon/Fax:

E-Mail:

Unterschrift:

Praxisstempel



**OEMUS MEDIA AG**  
Holbeinstraße 29  
04229 Leipzig  
Tel.: 03 41/4 84 74-0  
Fax: 03 41/4 84 74-2 90